

## **Veranstaltungen der Aktionswoche 2010**

**So viele sind schon dabei. Und es werden täglich mehr. Die Aktionswoche 2010 des Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement ist auch im Jahr der Fußball-Weltmeisterschaft ein Volltreffer. In jedem Bundesland gibt es zahlreiche Veranstaltungen und Angebote oder Tagungen unter dem Motto „Engagement macht stark!“.**

### **Sozialführerschein in Schwäbisch Gmünd**

In Baden-Württemberg organisiert die Caritas Ost-Württemberg ein Projekt mit dem Kreisdiakonieverband Ostalbkreis und der Stiftung Haus Lindenhof. Am 22. September können engagierte Bürger aus Schwäbisch Gmünd den „Sozialführerschein“ machen. Was das ist? Ein Schulungsangebot für Menschen, „die sich erstmals für ein Ehrenamt im sozialen Bereich interessieren, die bereits ehrenamtlich engagiert sind und das Angebot für sich als Schulung nutzen wollen“, so die Veranstalter.

Mehr Informationen gibt es unter [www.caritas-ost-wuerttemberg.de](http://www.caritas-ost-wuerttemberg.de) oder Tel. 07171/1042031.

### **In Kronau wird um die Wette getanzt**

Wer gerne tanzt, ist am 25. September ab 14 Uhr im KulinaRia in 767089 Kronau richtig. Beim Tanzwettbewerb „Global Dance“ gibt es wertvolle Preise für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu gewinnen.

Mehr Informationen unter <http://www.frauenwuerde-manisita.de/>

### **Hilfe für Ingolstadts Neu-Ruheständler**

Im Rahmen des Modellprojekts "Innovative Altenhilfekonzepte in Bayern" beschäftigen sich Senioren zusammen mit Fachkräften im Bürgerhaus der Stadt Ingolstadt mit dem Thema „Gesundheit im dritten Lebensalter“. Gemeinsam werden am 21. September von 15 bis 16.30 Uhr Themen wie Übergang Berufsleben – Ruhestand“, aber auch „Gesundheit“ behandelt.

Weitere Informationen unter [www.buergerhaus-ingolstadt.de](http://www.buergerhaus-ingolstadt.de)

### **Jahrmarkt der Ehrenämter in Passau**

Auf diesem Informationstag im Klostergarten der Stadt Passau hat man Gelegenheit, alles über das bürgerschaftliche Engagement zu erfahren. Ab 10 Uhr präsentieren soziale Vereine, Verbände und Privatinitiativen ihre Arbeit. Jeder Besucher ist herzlich eingeladen, sich künftig zu beteiligen.

Mehr Informationen unter <http://www.gemeinsam-in-europa.de/>

### **Auf 50 Straßen in Bremen wird gespielt**

Verstecken und Fangen mitten auf der Fahrbahn. Mädchen hopsen übers Springseil. Und Fußbälle kullern über die Straße. Seit 1998 verwandeln sich Bremens Straßen für einen Tag in Kinderparadiese. Autos verboten! Und das auf rund 50 Straßen! Auch am 19. September werden wieder viele Anwohnerinitiativen ihre Straßen von 9 bis 19 Uhr anlässlich des Weltkindertages für einen Tag in bunte Spielflächen verwandeln.

Weitere Informationen unter <http://www.spiellandschaft-bremen.de/>

### **In Frankfurt (Oder) helfen alle Unternehmen mit**

Für viele Unternehmen ist es heute schon selbstverständlich einen Beitrag zum Gemeinwohl zu leisten. In Frankfurt (Oder) hat die Caritas den Tag "Wirtschaft in Aktion" ins Leben gerufen. Hier können Unternehmer und ihre Mitarbeiter soziales Engagement beweisen und tatkräftig in gemeinnützigen Einrichtungen mithelfen. Am 23. September 2010 werden wieder viele Helfer kleinere Bauvorhaben umsetzen, Ausflüge organisieren und begleiten oder mit fachlichem Know-how Probleme lösen.

Wer noch mitmachen möchte: [www.caritas-frankfurt-oder.de](http://www.caritas-frankfurt-oder.de)

### **In Hamburg proben sie den „Unruhestand“**

Kaum im „Ruhestand“ und schon wieder aktiv sind viele ältere Menschen in der Hansestadt Hamburg. Sie engagieren sich für Andere, helfen insbesondere andren alten Menschen, die nicht mehr so aktiv sein können. Während eines Informationsabend am 21. September in der SeniorPartner-Diakonie Bergedorf berichten engagierte Freiwillige bei Kaffee oder Wein über ihre Erfahrungen. Sie zeigen, warum das Helfen eine echte Bereicherung sein kann, berichten über die Freude des Gebens, lernen interessante Menschen kennen und bekommen neue Einblicke.

Kontakt: Carolin Goydke (Tel. 040/63 67 20 47 oder <http://www.seniorpartner-diakonie.de>)

## **So engagiert sind die Menschen in Mecklenburg-Vorpommern**

Es wird der große Tag der Freiwilligen in Mecklenburg. Am 17. September 2010 präsentiert das Netzwerk freiwilliges Engagement Mecklenburg-Vorpommern e.V. im IntercityHotel am Bahnhof der Landeshauptstadt Schwerin. Ziel ist es, dem Engagement Öffentlichkeit zu verschaffen, die Vielfalt der Engagementmöglichkeiten aufzuzeigen und die Aktivitäten der freiwillig engagierten Menschen zu würdigen.

Mehr Informationen und Kontakt unter [www.netzwerk-mv.net](http://www.netzwerk-mv.net) oder bei Karin Gruhlke unter Tel. 0358/59 36 794.

## **Neu-Anspach organisiert die EhrenamtsMesse Usinger Land**

Bei der EhrenamtsMesse präsentieren sich soziale Einrichtungen, Vereine und andere Institutionen, die mit Ehrenamtlichen arbeiten, um neue Freiwillige zu gewinnen. Ein Rahmenprogramm mit Mitmachaktionen, Vorträgen und Seminaren runden die Veranstaltung am 25. September im Bürgerhaus Neu-Anspach ab. Veranstalter sind die Freiwilligen-Agentur Neu-Anspach, das Ehrenamtsbüro Usingen und das Mehrgenerationenhaus in Wehrheim.

Kontakt: Freiwilligen-Agentur Neu-Anspach, Claudia Bröse, Tel. 06081/961213 oder <http://www.freiwilligen-agentur.net/>

## **Der Deutsche Kinderschutzbund zeigt Flagge in Bonn**

Der Kinderschutzbund ist allgemein hin bekannt. Er ist ein Zusammenschluss von engagierten Menschen mit dem Ziel, die Lebenssituation von Kindern, Jugendlichen und Familien in unserer Gesellschaft zu verbessern. Aber wer wusste schon, wie vielfältig seine Aktivitäten in Bonn sind: Kinder- und Jugendtelefon, Hausaufgabenbetreuung, Eltern-Kind-Treff, Kindertagespflege, Einzelfallbetreuung von Grundschulkindern sowie der Begleitete Umgang. Am 15. September präsentiert sich der Kinderschutzbund in der Volkshochschule Bonn, um neue Unterstützer zu gewinnen.

Kontakt: Dr. Adrian Reinert, Tel 0228/77 36 31 oder [www.bonn.de/vhs](http://www.bonn.de/vhs)

## **Der große Freiwilligentag in Halle: "Engagement verändert"**

Am 18. September engagieren sich in Halle/Saale einen Tag lang Menschen in unterschiedlichen Projekten in der ganzen Stadt. Die Freiwilligen können sich ausprobieren, in eine Einrichtung ihrer Wahl „hineinschnuppern“ und gleichzeitig anderen helfen. Vereine können an diesem Tag auf viele helfende Hände zählen und bisher ruhenden Projektideen Leben einhauchen. Um 9.30 Uhr startet der Freiwilligentag auf dem Marktplatz, von 10.30 bis 16.30 Uhr gibt es dann Mitmach- Projekte an verschiedenen Orten in ganz Halle und Umgebung.

Kontakt: Petra Riebenstahl, Tel 0345 – 200 28 10 oder <http://www.freiwilligentag-halle.de/>